



50 Jahre Städtepartnerschaft Château-Gontier und Murrhardt



Erster CHÂTEAU-GONTIER-Wegweiser auf der Fahrt in die zukünftige Partnerstadt im Sommer 1965.



Die erste Gemeinderats-Delegation kam aus Murrhardt und war im September 1965 drei Tage in der künftigen Partnerstadt. Sie setzte sich zusammen aus Bürgermeister-Stellvertreter Knoll, den Stadträten Dr. Wagner und O. Kiefer, dem Vorsitzenden des Stadtjugendrings, W. Schmid, Stadtoberamtmann Hipp und Frau Meixner als Dolmetscherin. — Die Delegation bei der Kranzniederlegung in Begleitung des Abgeordneten Fourmond (links) und von Vertretern des dortigen Stadtrates und der französischen Kriegsversehrten.



Im Juli 1965 kamen — aus einem Zeltlager in Bad Dürkheim — 48 Pfadfinderinnen aus Château-Gontier nach Murrhardt. Sie wurden erstmals alle in Privatquartieren untergebracht und vom Stadtjugendring und der Katholischen Kirche betreut.



Erstes Treffen der Stadtoberhäupter von Murrhardt und Château-Gontier auf dem Stuttgarter Flughafen im November 1965: Bürgermeister Ehrmann (links) und Dr. Lefèvre.



Der offizielle Gegenbesuch aus Château-Gontier brachte die erste Begegnung der beiden Bürgermeister. — Bürgermeister Ehrmann empfängt in Begleitung seiner Frau und Vertretern des Gemeinderates die französische Delegation auf dem Stuttgarter Flughafen.



Die beiden Initiatoren der gelungenen Städtepartnerschaft bei ihrer ersten Begegnung: Bürgermeister Fritz Ehrmann und der Abgeordnete Louis Fourmond, auch Bürgermeister in einer Nachbargemeinde von Château-Gontier.



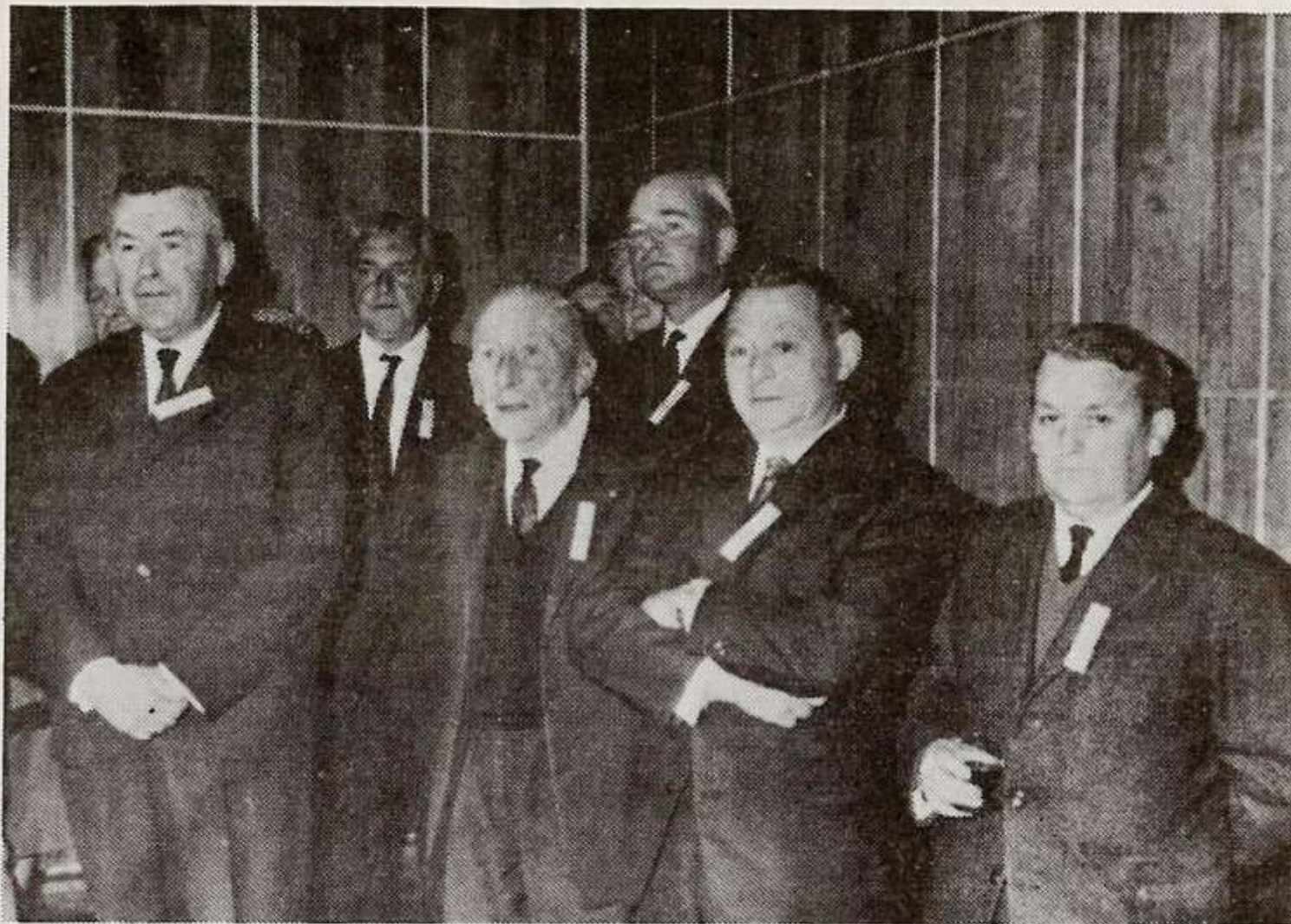
Die Bürde und Verantwortung des ersten Besuches einer deutschen Jugendgruppe in der künftigen Partnerstadt fiel dem evangelischen Jugendchor zu. Er wurde sowohl vom Auftreten wie auch von seinen Darbietungen her seiner Botschafterrolle in jeder Weise gerecht. Noch nie hatten Deutsche in der romanischen Klosterkirche ein Konzert gegeben, erst recht keine evangelischen. Aber auch vom Interesse und der Besucherzahl her wurde alles bekannte übertroffen. Sagte doch einer der Ordensgeistlichen: „Noch niemals war die Kirche St. Jean bei einem Konzert so dicht gefüllt, wie bei den Jugendlichen aus Murrhardt.“ (Ostern 1966)



Erster Besuch des Redaktionsteams der MURRHARDTER ZEITUNG in der künftigen Partnerstadt. Wilhelm Seibold und Margarete Meixner als Gäste im Hause Fourmond.



Das Internationale Pfingstturnier 1965 der Murrhardter Fußballjugend sah zum ersten Mal eine Städtemannschaft aus Château-Gontier auf dem Rasen. — Wie unser Bild zeigt, war die Gruppe von zahlreichen Erwachsenen begleitet, die die Gelegenheit benützten, Murrhardt kennen zu lernen, darunter auch Gemeinderäte und Stadtbedienstete. Vom Besuch dieser ersten Jugendgruppe zeugt heute noch eine Gedenkplakette am Ehrenmal im Feuersee.



Die die Mannschaft begleitende Sportdelegation stand unter Leitung von Dr. Couffon (links). Sie wurde von Bürgermeister-Stellvertreter Rößle im Rathaus empfangen. Dr. Couffon ist Stadtrat und Präsident des Sportkomitees von Château-Gontier.



Abreise zur „Jumelage“ nach Château-Gontier. Mit Bürgermeister Helmut Götz und dem gesamten Gemeinderat fahren am 22. September 1966 auch die Bürgermeister von Fornsbach und Grab sowie Vertreter der Kirchen, Schulen, Sport- und Jugendverbände zur feierlichen Verbrüderung über den Rhein.



Bild unten: Besiegelung der Städtepartnerschaft in feierlichem Rahmen — BM Götz am Mikrofon, am Tisch (v. l. n. r.) Abgeordneter Fourmond, Sous-Préfekt Marmey, Dr. Lefèvre und Stadtrat Bürkle.



Partnerschaftsurkunde

Wir

Helmuth Götz, Bürgermeister der Stadt Murrhardt (Deutschland)
und Georges Lefevre, Bürgermeister der Stadt Château-Gontier (Frankreich)
durch die Abstimmung unserer Mitbürger frei gewählt, sind sicher, der tiefen
Sehnsucht der Bevölkerung zu entsprechen, deren unmittelbarste Befange wir
wahrzunehmen die Ehre haben, wenn wir

Uns an diesem tage feierlich verpflichten :

- dauernde und brüderliche Verbindungen zwischen den Stadtverwaltungen
unserer beiden Städte aufrecht zu erhalten,
- auf allen Gebieten Austausch zwischen ihren Bewohnern zu fördern,
- alle unsere Bemühungen zu vereinigen, um an der Errichtung der

Einheit Europas

mitzuhelfen.

In Château-Gontier, am 26. September 1966

Der Bürgermeister von
Château-Gontier

Georges Lefevre

Der Bürgermeister von
Murrhardt

Helmuth Götz



24 septembre 1966

Banquet officiel du Jumelage

Saumon sauce crevette

Pintade Périgord

Agneau rôti

Flageolets

Salade de saison

Plateau de fromages

Bombe glacée

Café · Liqueurs













Partnerschafts Urkunde

Die gewählten Vertreter der Bürger von Château-Sontier und Murrhardt haben die Partnerschaft zwischen ihren Städten beschlossen.

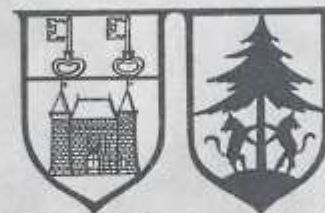
Sie wollen damit das Trennende beseitigen, die schwere Vergangenheit bewältigen, die gemeinsame Verantwortung für die europäische Kultur sehen und die zu ihrer Festigung und Erhaltung notwendigen menschlichen Kontakte und Freundschaften pflegen, sowie ihre Bürger, vor allem die Jugend, im Geist der Verständigung zusammenführen.

Sie bekranken heute durch die enge Verbindung zwischen den beiden Städten zugleich einen Beitrag zu leisten zur friedlichen und freundschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Frankreich und Deutschland, in einem in Frieden und Freiheit geeinten Europa.

Murrhardt, den 9. September 1967 * Für die Stadt Murrhardt

Bürgermeister
Für die Stadt Château-Sontier

Bürgermeister



Acte de Jumelage

Les représentants des citoyens de Château-Sontier et Murrhardt, élus au suffrage libre, ont décidé d'unir leurs deux villes par les liens du jumelage.

Ils veulent écarter la discorde, mettre fin à ce lourd passé, prendre ensemble leur part de responsabilité pour la culture européenne. Ils veulent intensifier les relations humaines et l'amitié nécessaires à l'épanouissement de cette culture et unir leurs citoyens, les jeunes surtout, dans esprit d'entente.

Aujourd'hui ils déclarent solennellement prendre, par un lien étroit entre les deux villes, une part commune dans la coopération pacifique et amicale entre la France et l'Allemagne pour une Europe unie dans la paix et la liberté.

Murrhardt, le 9. 9. 1967

Pour la Ville de Château-Sontier

Le Maire
Pour la Ville de Murrhardt

Le Maire





Redakteur Poilane war der erste französische Journalist in Murrhardt. Er sammelte im Sommer 1965 auf Einladung der MURRHARDTER ZEITUNG fünf Tage lang Informationen für die Zeitung L'INDEPENDANT de CHÂTEAU-GONTIER. Unser Bild zeigt ihn zwölf Jahre später in Murrhardt.



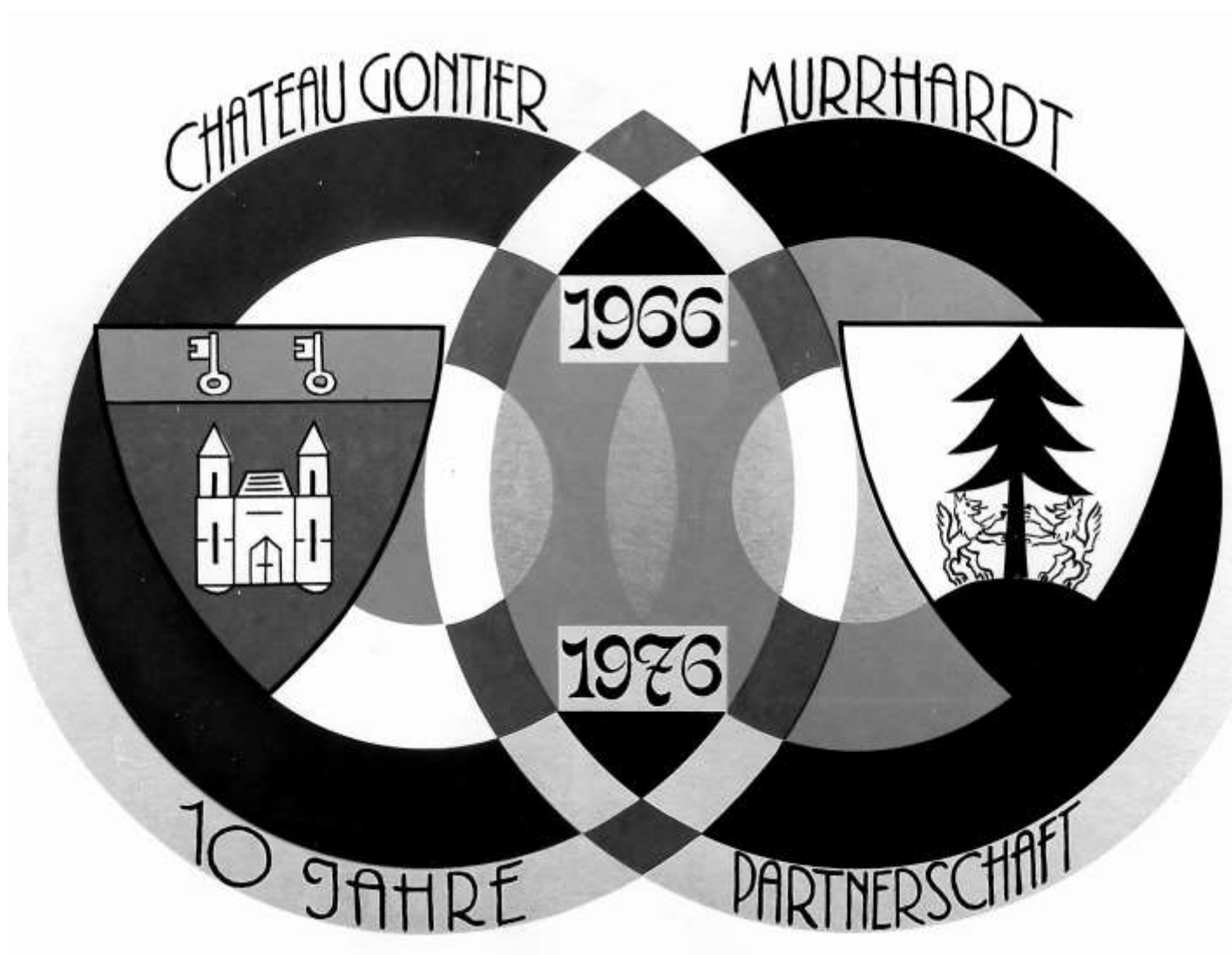
Das Modell scheint sich zu bewähren

Bericht vom deutsch-französischen Trainingslager der Tischtennis-Jugend in Chateau-Gontier
Jugendliche verstehen sich prächtig

leiter Dr. Steinle und Trainer Erhardt, die Hülstrainer Jürgen Wörner, Horst Krüger und Fritz Söhne — hat alle Hände voll zu tun, um das vielseitige Trainingsprogramm abzuwickeln und die notwendigen

dung auf den Straßen, verursachte eine Reihe von Unfällen.

Die Murrhardter Gruppe kämpft inzwischen mit einem anderen „Problem“. Die ungewöhnliche französische Gastfreundschaft hat















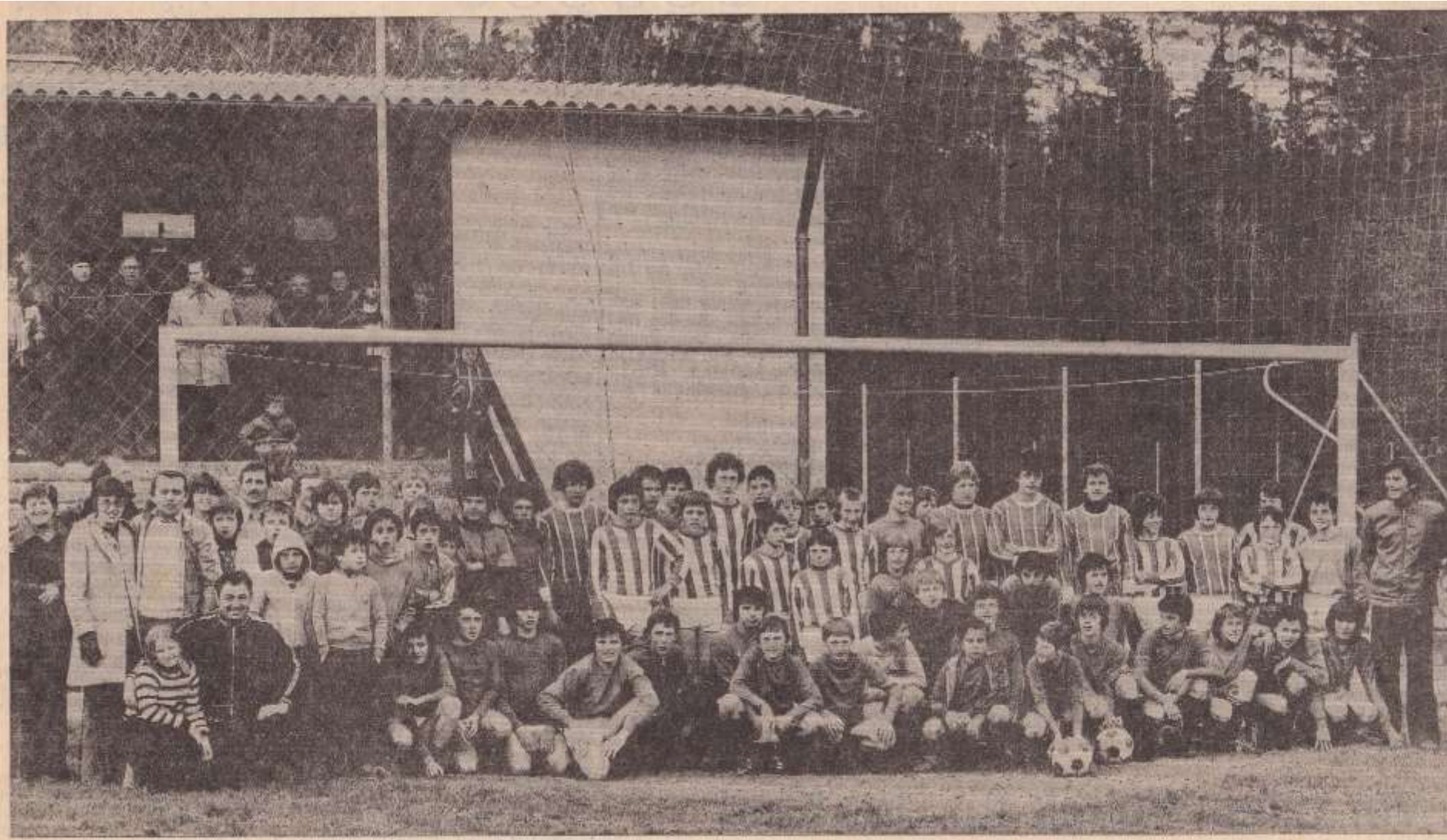


Bild oben: Die jugendlichen Fußballer aus der Partnerstadt Vereinsheim der SpVgg Kirchenkirnberg. —









20 Jahre Partnerschaft



Festabend

30. Mai 1987







Verpflichtung für die nächsten Jahre: Jean Arthuis und Ulrich Burr unterzeichnen die Urkunden, deren Text den Willen zur Fortsetzung der 20jährigen Partnerschaft ausdrückt.
-Fotos: qu-







Die Freundschaft zwischen der Sportvereinigung Kirchenkirnberg und dem Club L'Ancienne Chateau-Gontier gefestigt: die Vereinsvorsitzenden Gerhard Bernlöhr und Pierre Cadoret zusammen mit Giselher Gruber
Fotos: -UG-

Sportvereinigung Kirchenkirnberg war zu Gast bei L' Ancienne Chateau-Gontier *Mal 1989*

Ein festes Band der Freundschaft





Beim Festakt vor dem „alten“ Rathaus — Bild rechts: Jean Arthuis am Rednerpult, daneben Reinhardt Kühnl und Ulrich Burr; Bild links: die Feuerwehr-Kapelle umrahmte den Festakt in würdiger Form.



Aufgabe und Pflicht zugleich — Bürgermeister Jean Arthuis:

Die europäische Gemeinschaft stärken

Festakt vor dem „alten“ Rathaus — 25 Jahre Partnerschaft zwischen Murrhardt und Château-Gontier





























FILMS 4 EUROPE



